

Franziskus in aller Munde

FRANZISKUS-JUBILÄUMS-SCHOKOLADE PRÄSENTIERT

Das Jahr 2026 steht weltweit um Zeichen des Jubiläums des 800. Todestag des heiligen Franziskus von Assisi.

Aus diesem Anlass wurde nun in Graz eine eigene Franziskus-Jubiläums-Schokolade präsentiert, die der bekannte steirische Chocolatier Josef Zotter auf Anregung von P. Andreas Holl OFM (Franziskaner Graz) und Gertraud Schaller-Pressler (Kirchen Kultur Graz) nach einer Lieblingssüßigkeit von Franziskus kreiert hat. Wobei die Schokolade nicht nur auf den beliebten Heiligen, dessen Leben und Wirken bis heute große Strahlkraft besitzen, aufmerksam machen möchte. Mit dem Kauf jeder Schokolade wird auch das franziskanische Hilfswerk für Menschen in Not (www.franzhilf.org) unterstützt.



P. Andreas Holl, Guardian des Franziskanerklosters in Graz, freut sich über die Franziskus-Jubiläums-Schokolade (Foto Gerd Neuhold)

Genießen und Gutes tun – wie Franz von Assisi (*1182, + 1226)

Wussten Sie, dass der Hl. Franz von Assisi, der in völliger Armut lebte, um Christus nachzufolgen, trotz aller Askese eine Süßigkeit besonders liebte?

„Nachdem nämlich der große Heilige und Asket in Rom bei der adeligen Witwe Jakoba von Settesogli ein köstliches Gebäck aus Mandeln, Honig und weiteren Zutaten kennengelernt hatte, wünschte er sich dieses immer wieder – selbst auf seinem Sterbelager“, erzählt **P. Andreas Holl**, Guardian der Franziskaner in Graz: „Und tatsächlich kam ‚Bruder Jakoba‘, wie Franziskus sie nannte, rechtzeitig mit der ersehnten Nascherei.“

Anhand dieser Legende hat der bekannte steirische Chocolatier Josef Zotter „eine köstliche Rezeptur - aus dunkler Milkschokolade, gefüllt mit weißer Vanilleobersganache und Mandelnougat, verfeinert mit Lebkuchenstücken - entwickelt und eine wunderbare Banderole gestaltet“, freut sich **Gertraud Schaller-Pressler**, die dieses Projekt mit initiierte.

Mit **Albin und Peter Linzbichler**, die direkt beim Grazer Franziskanerkloster exquisite Schokoladengeschäfte betreiben, fanden sich zudem kongeniale Partner vor Ort, wo diese besondere Nascherei erhältlich ist.

P. Andreas Holl ist nicht zuletzt dankbar, dass es der Fa. Zotter und der Fa. Linzbichler ein Anliegen ist, mit einem Spendenanteil pro verkaufter Schokolade das franziskanische Hilfswerk für Menschen in Not („Franz hilf“) zu unterstützen.

Und: Diese Schokolade hätte wohl auch Franziskus gut geschmeckt, sind alle überzeugt.



*Bei der Präsentation der Franziskus-Jubiläums-Schokolade:
Gertraud Schaller-Pressler, Kirchen Kultur Graz / P. Andreas Holl OFM, Guardian der Franziskaner in
Graz, Albin und Peter Linzbichler (v.li.n.re.) Foto: Gerd Neuhold*



Die Franziskus-Jubiläums-Schokolade ist als limitierte Sonderedition erhältlich bei „Linzbichlers Zotter am Franziskanerplatz“, Franziskanerplatz 15, 8010 Graz, Tel. 0316 717809, E-Mail: info@linzbichler-zotter.at, <https://linzbichler-zotter.at/>